

**RS OGH 1936/7/3 1Ob493/36,
1Ob177/11b, 1Ob137/14z, 1Ob38/15t,
1Ob10/15z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.07.1936

Norm

ABGB §295

ABGB §383

ABGB §1460

Rechtssatz

Die Ersitzung des Eigentums an einer Liegenschaft wird dadurch nicht verhindert, dass ein anderer auf diesem Grunde das Jagdrecht ausübt.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 493/36
Entscheidungstext OGH 03.07.1936 1 Ob 493/36
SZ 18/116
- 1 Ob 177/11b
Entscheidungstext OGH 29.09.2011 1 Ob 177/11b
Auch
- 1 Ob 137/14z
Entscheidungstext OGH 22.10.2014 1 Ob 137/14z
Beisatz: Wenn die Jagdausübung alleine aber keine einen Alleinbesitz ausschließende und damit der Ersitzung entgegenstehende Nutzung ist, kann sie umgekehrt als einzige Nutzungshandlung Alleinbesitz auch nicht vermitteln (so auch 3 Ob 121/14m).(T1)
Beisatz: 2. Rechtsgang zu 1 Ob 177/11b. (T2)
- 1 Ob 38/15t
Entscheidungstext OGH 23.04.2015 1 Ob 38/15t
Auch; Beis wie T1
- 1 Ob 10/15z
Entscheidungstext OGH 23.04.2015 1 Ob 10/15z
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1936:RS0009836

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.07.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at